



SCHACHGESELLSCHAFT SCHÖNBUCH 1982 E.V.



SG Schönbuch im Lokalderby mit 3,5 zu 2,5 siegreich

Im Lokalderby gegen die Schachfreunde von Ammerbuch 2 konnte die SG Schönbuch beim 3,5 zu 2,5 einen wichtigen Sieg einfahren und damit auf den sechsten Tabellenplatz klettern. Der Mannschaftskampf begann gut aus Schönbucher Sicht, da die Gäste Brett 6 nicht besetzen konnte und so John Wecker zu einem kampflosen Sieg und die SGS zu einer 1 zu 0 Führung kamen. Diese Führung baute Gernot Küster an Brett vier aus, nachdem Max Löffler in aussichtsloser Stellung aufgab. An Brett 3 wurde Hans Zipperer von Tim Niess mit dem Königsgambit überrascht. Der Schönbucher kam schnell positionell in Nachteil und musste in der Folge diesen Nachteil egalisieren. Mit viel Routine konnte er das bewerkstelligen und sein Remisgebot nahm der Ammerbucher an. Am Spitzenbrett konnte Arndt Brausewetter seine schwarzen Steine im Mittelspiel gut entwickeln. Allerdings reichte das nicht zum entscheidenden Vorteil gegen Johannes Lang und so einigte man sich in komplizierte Stellung auf ein Remis. An Brett zwei gab es eine ungewöhnliche Eröffnung im Damengambit. Joachim Stein konnte danach mit den weißen Steinen nicht genügend Druck aufbauen. Pascal Schuster gelang dagegen mit seinen beiden Springern am Königsflügel, ein leichter, aber nicht entscheidender Vorteil. Sein Remisgebot nahm der Schönbucher an, da der den Mannschaftssieg sicherte. Eigentlich auf Sieg stand Hartmut Wahl an Brett fünf mit einem Bauern vor, da Ben Schuster zusätzlich noch in Zeitnot geriet. Doch dann unterschätzte er den Angriff des Turms auf der g-Linie, verlor dadurch einen Läufer und mit dem falschen Verteidigungszug war das Matt nicht mehr abwendbar.